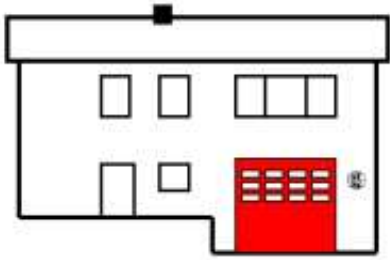


Freiwillige Feuerwehr



Löschgruppe Serkenrode

Gemeinde Finnentrop



Sicherheitstipps für ein gemütliches und sicheres Fest !

Adventszeit

Die Adventszeit wird oft als die schönste Zeit des Jahres bezeichnet. Viele Lichter und Kerzen werden da in den Haushalten aufgestellt. Besonders die Kinder sind von diesem Anblick begeistert. Elektrische Kerzen haben zwar weitgehend das offene Licht ersetzt, der Adventskranz hat jedoch seine Wachskerzen behalten. Damit Sie die schöne Adventszeit genießen können haben wir hier einige Tips für Sie:

1. Kaufen Sie den Adventskranz möglichst erst kurz vor dem 1. Advent und achten Sie darauf dass er aus frischen Tannenzweigen geflochten worden ist.
2. Bewahren Sie den Adventskranz bis zu seiner ersten Benutzung möglichst im Freien auf.
3. Lassen Sie nachdem Sie die Adventskerzen angezündet haben den Kranz nie unbeaufsichtigt.
4. Achten Sie darauf dass die Kerzenhalter aus einem nicht brennbaren Material sind.
5. Stellen Sie den Adventskranz nicht in der Nähe von Gardinen und Heizungen auf.
6. Lassen Sie die Kerzen nie vollständig herunterbrennen, da ausgetrocknete Adventskränze verpuffungsartig verbrennen können und schnell zu Brandverletzungen führen.
7. Sind in Ihrem Haushalt auch Kinder zuhause so bewahren Sie Feuerzeuge und Streichhölzer so auf, das sie nicht in deren Hände gelangen können.

Alarmierung 24 Stunden

Hier einige Tipps wie Sie dazu beitragen können die Helfer wie z. B. Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei, . beim Absetzen des Notrufs richtig zu informieren.

Mit Hilfe der 5 W's kann sich das jeder recht einfach merken.

Notruf Feuerwehr; Rettungsdienst; Notarzt

112

Notruf Polizei:

110

Wo geschah es ?

Möglichst genaue Angabe des Unfallortes (Ort, Straßennamen, Hausnummer,) Wichtig, da jede ungenaue Angabe den Rettungsdienst wertvolle Zeit kostet.

Was geschah?

Damit von der Rettungsleitstelle die richtige Hilfsorganisation alarmiert werden kann, ist es wichtig eine kurze Beschreibung zu machen was passiert ist. (z.B. Verkehrsunfall - eingeklemmte Person)

Wie viele Verletzte ?

Durch diese Angabe erfährt die Rettungsleitstelle wie viele Rettungswagen oder gar ein Rettungshubschrauber vor Ort benötigt werden, um die Verletzten zu versorgen u. transportieren.

Welche Art der Verletzung ?

Besonders schwere und lebensbedrohende Verletzungen angeben, da die Rettungsleitstelle evtl. einen Notarzt mitalarmieren muss.

Warten auf Rückfragen !

Es ist wichtig das nicht Sie, sondern die Rettungsleitstelle das Gespräch beendet. Es könnte sein das noch weitere dringend notwendige Informationen benötigt werden

Ihre Feuerwehr bittet folgende Punkte zu beachten:

1. Beim Entdecken eines Feuers sofort die Feuerwehr benachrichtigen, **Notruf 112 erst** dann, nach Möglichkeit, eigene Löscharbeiten vornehmen.
2. Bei Feuer **den Aufzug nicht mehr benutzen**, er könnte zur todbringenden Falle werden.
Benutzen Sie nur sichere Fluchtwege. Der sicherste ist die Treppe.
3. Bei Feuer **Türen zum Treppenhaus unbedingt geschlossen halten**.
4. Bei Feuer in der eigenen Wohnung diese sofort verlassen und die Türen schließen.
Sie grenzen den Brand damit ein und sichern sich und anderen den Fluchtweg.
Die Nachbarn alarmieren und den **Wohnungsschlüssel mitnehmen**.
5. Bei Feuer außerhalb der eigenen Wohnung diese nach Möglichkeit nicht verlassen.
Türen geschlossen halten, bis von der Feuerwehr andere Anweisungen gegeben werden.
Bei Sauerstoffmangel **nicht** aufrecht gehen. Wohnungstür oder Türgriff befühlen.
Wird diese heiß, Badewanne voll Wasser laufen lassen. Handtücher befeuchten und die Türritzen damit abdichten.
Gehen Sie an ein Fenster und rufen Sie um Hilfe, oder machen Sie sich durch Winken mit einem Handtuch oder ähnlichem bemerkbar.
6. **Springen Sie bei Gefahr nicht aus dem Fenster!** Warten Sie das Eintreffen der Feuerwehr ab, befolgen Sie deren Anweisungen. Werden Sie nicht ungeduldig - Ihre Nachbarn sind vielleicht in größerer Not als Sie.

Weitere wichtige Hinweise:

1. Keller- und Brandschutztüren müssen **geschlossen** gehalten werden.
Keine Holzkeile verwenden!
2. Das Abstellen von Krafträdern (Mopeds, Mofas, Motorrädern), sowie das Lagern von brennbaren Flüssigkeiten und Gasflaschen ist in den Kellerräumen und Fluren **verboten**.
3. In den Fluren und Treppenträumen dürfen **keine Gegenstände abgestellt** werden, damit die Flucht- und Rettungswege frei bleiben.